

18.04.2005 - 14:40 Uhr

Car-Branche erschüttert

Bern (ots) -

Beim Schweizerischen Nutzfahrzeugverband ASTAG und bei Car Tourisme Suisse (Car-groupe ASTAG) ist man vom gestrigen, tragischen Busunglück sehr betroffen. Das fürchterliche Beispiel zeigt, dass trotz aller Anstrengungen im Sinne der Verkehrssicherheit ein Unfall letztlich nie ausgeschlossen werden kann.

Im Namen von Car Tourisme Suisse spricht deren Präsident, Hanspeter Baeriswyl, den Betroffenen sein tiefes Beileid aus. Den verletzten Personen wünscht er baldige und vollständige Genesung. Allen Hilfskräften gebührt ein verbindlicher Dank für ihren Einsatz und ihre nicht einfache Arbeit.

Der Sonntag vom 17. April 2005 geht als schwarzer Tag in die Geschichte des Personentransports ein. Die gesamte Branche, die sich mit Carreisen beschäftigt, ist schwer erschüttert.

Kontakt:

Beat Keiser
Pressesprecher ASTAG
Tel. +41/31/370'85'70
Mobile +41/79/653'89'35

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001880/100488961> abgerufen werden.